

## Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld:	A II	
Reihe:	Mauer	
Grabsteinnummer:	12	Abmessungen (H/B/T): 105/56/8 cm
Aufnahme-/ Bearb.jahr:	2003	
Geschlecht:	W	
Nachname:	Falk	
Vorname:	(Toibe)	טויבה
Vatersname:	(Jissachar Bär aus Levov) <sup>1</sup>	יששכר בער מלבוב
Name Gatte(in):	(Jakob Jehoschua) <sup>2</sup>	יעקב יהשע
Herkunftsort:		
Geburtsdatum heb./bürg.:		
Sterbedatum heb./bürg.:	In der Nacht des Dienstag 1. Neumondstag des Monats Cheschwan 5512 / 19. Oktober 1751	
Begräbnisdatum heb./bürg.:	Mi., 1. Cheschwan 5512 / 20. Oktober 1751	
Alter / Familienstand:		
Beruf / Gemeindestellung:	Ehefrau des Rabbiners, Lehrer und Meister	הרב מה"ו
Form (Beschreibung):	rechteckig / Oberteil fehlt / Schriftfeld vertieft	
Symbolik / Ornamentik:		
Steinmaterial / Zustand:	Sandstein, teilweise verwittert	
Sprache:	Hebräisch	
Text- / Sprachbesonderheit:		
Bemerkung:	<sup>1</sup> Gemeindevorsitzender und –fürsprecher (בנגיד קצין) <sup>2</sup> Autor des Buches „Pnei Jehoschua“	
Literatur:	Stadtarchiv Mannheim	

---

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll	( )	besonders wertvoll	( )
	künstl./ formale Gründe	( )	hist.- wiss. Gründe	( )

## Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Die angesehene <sup>1</sup> Frau	
sittsam <sup>2</sup> , mächtig und vielgepriesen	,
die Frau Rabbinerin, bekannt für ihren guten	
Namen, unter all ihren Bekannten und allen	
die sie kannten	
die Frau Toibe, Tochter des einflussreichen	,
Fürsten, unseres Meisters Isasschar Bär	
aus der heiligen Gemeinde Levov. Sie war	
Ehefrau	
des Rabbiners, der Leuchte der Diaspora der	
berühmte	
unser Lehrer und Meister Jakob Joschua, sein	
Licht möge leuchten, Autor	
des Buches 'Pnei Jehoshua' <sup>3</sup>	
ein Kommentar auf der Mehrheit der Taktaten	
des Talmuds. Sie verschied in der Nacht des	
Dienstag	
dem ersten Neumondtags des Monats	
Cheschwan 512 nach kleiner Zählung	
und wurde begraben am nächsten Tag	
Ihre Seele sei eingebunden in das Bündel des	
Lebens.	

<sup>1</sup> B.T. Awoda Sara 25b

<sup>2</sup> Hohelied Rabba 4,11

<sup>3</sup> Dieser grundlegende Kommentar zum Talmud ist Standardtext in allen Jeschiwot heutzutage.

Toibe Bär war verheiratet mit Jacob Jehoschua Falk, der berühmte Rabbiner und Autor des Buches „Pnei Jehoschua“, welcher ab 1708 Rabbiner und Lehrer an der Klaus war. Jehoschua war der Sohn des frommen und ausgezeichneten R. Nesanel Oberrabbiner und Lehrer (ab 1708).

Stadtarchiv Mannheim